

Vorgehensweise bei einem möglichen PsG-Fall



PsG-Fall: zufälliges Sehen ...

... einer **eindeutigen** Situation
zwischen erwachsener Person
und einer/m Schutzbefohlenen



Personen ansprechen/
Situation unterbrechen



Polizei umgehend
informieren



Jeweils zuständige Stellen
umgehend informieren:

- entsprechende Obmänner
- Vereinsvorstand

... einer **nicht eindeutigen** Situation
zwischen erwachsener Person und
einer/m Schutzbefohlenen



- Evtl. Gespräch mit SR-
Kollegen über
Beobachtungen führen
- Niemals mit außenstehenden
Personen



Fachkraft informieren und über
weitere Schritte beraten lassen:

PSG-Beauftragte
Karin Mußner
0170 18 44 133
k.mußner@bev-eissport.de



Definition möglicher PsG-Situationen

Eindeutige Situation

Situationen, die eindeutig sichtbar waren, und einer der folgenden Handlungen entsprechen:

Verbale, gestische sexuelle Belästigung; Foto- und Filmaufnahmen, die Personen sexualisiert darstellt; Exhibitionismus, Zeigen von pornografischen Materialien; Handlungen, die Prostitution fördern; Aufforderungen zu sexuellen Handlungen, z. B. vor Webcam

Berührungen an Brust und Gesäß, Zungen und sexualisierte Küsse

Absichtliche Berührung von Genitalien, Leistengegend, innere Oberschenkel, Masturbation

Orale, vaginale oder anale Vergewaltigung mit Penis, Finger, Gegenstände, sowie Kontakte mit Mund an Genitale

Nicht eindeutige Situation

Situationen, die nicht eindeutig sichtbar waren, wohl aber gewirkt haben, wie folgende Handlungen:

Verbale, gestische sexuelle Belästigung; Foto- und Filmaufnahmen, die Personen sexualisiert darstellt; Exhibitionismus, Zeigen von pornografischen Materialien; Handlungen, die Prostitution fördern; Aufforderungen zu sexuellen Handlungen, z. B. vor Webcam

Berührungen an Brust und Gesäß, Zungen und sexualisierte Küsse

Absichtliche Berührung von Genitalien, Leistengegend, innere Oberschenkel, Masturbation

Hands-Off

Hands-On

